

**Zeitschrift:** Physioactive

**Herausgeber:** Physioswiss / Schweizer Physiotherapie Verband

**Band:** 57 (2021)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Alle Ausgaben der Verbandszeitschrift im Online-Archiv der ETH-Bibliothek = Tous les numéros de la revue de l'association dans les archives en ligne de la bibliothèque de l'EPFZ = Tutti i numeri della rivista dell'associazione nell'archivio online della Biblioteca dell'ETH

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Alle Ausgaben der Verbandszeitschrift im Online-Archiv der ETH-Bibliothek

Tous les numéros de la revue de l'association  
dans les archives en ligne de la bibliothèque de l'EPFZ

*Tutti i numeri della rivista dell'associazione  
nell'archivio online della Biblioteca dell'ETH*

Am 20. April 1922 erschien die erste Nummer der «Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik – inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel». Als «obligatorisches Organ des Schweizerischen Fachverbandes staatlich geprüfter Masseure und Masseusen» (gegründet 1919) ist es die erste Ausgabe unserer Verbandszeitschrift. Heute halten Sie mit der Physioactive 6/21 die letzte Ausgabe des 100. Jahrgangs in den Händen.

Zum runden Geburtstag gibt es ein Geschenk für alle: Seit wenigen Wochen sind die Ausgaben der Jahrgänge 1–99 (1922–2020) öffentlich einsehbar<sup>1</sup>, und zwar auf der Online-Plattform für Schweizer Zeitschriften «E-Periodica» der ETH-Bibliothek. Neben dem lustvollen Stöbern in der Vergangenheit erlaubt E-Periodica auch eine spezifische Volltextsuche. Eine wahre Fundgrube! ■

Brigitte Casanova,  
Redaktorin Physioactive 2008–2021

Le premier numéro de la «Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik – inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel» («Revue de massage et de physiothérapie, comprenant des outils physiques et thérapeutiques») a été publié le 20 avril 1922. C'est le premier numéro de la revue de notre association, en tant qu'«organe obligatoire de l'Association spécialisée suisse des masseurs et masseuses diplômé·es d'État» (fondée en 1919). Aujourd'hui, vous tenez entre vos mains Physioactive 6/21, le dernier numéro de son centenaire.

À l'occasion de cet anniversaire, un cadeau nous attend tou·tes: depuis quelques semaines, les numéros des années 1 à 99 (1922–2020) sont accessibles au public<sup>1</sup> sur «E-Periodica», la plateforme d'accès en ligne des revues suisses de la bibliothèque de l'EPFZ. Vous pouvez non seulement y fouiller dans le passé, mais aussi y effectuer la recherche spécifique d'un texte intégral. Quelle mine d'or! ■

Brigitte Casanova,  
rédactrice de Physioactive 2008–2021

Il 20 aprile 1922 fu pubblicato il primo numero della «Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik – inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel» (Rivista per il massaggio e la ginnastica correttiva – con ausili fisico-terapeutici). In quanto «organo obbligatorio dell'Associazione svizzera dei massaggiatori abilitati dallo Stato» (fondata nel 1919), fu il primo numero della rivista della nostra associazione. Oggi avete tra le mani l'ultima delle edizioni del centenario di Physioactive 6/21.

Per questo importante anniversario c'è un regalo per tutti: da qualche settimana sono disponibili al pubblico le edizioni degli anni 1–99 (1922–2020)<sup>1</sup> sulla piattaforma online della biblioteca ETH per le riviste svizzere «E-Periodica». Oltre al piacere di rovistare nel passato, E-Periodica consente anche una specifica ricerca full-text. Un vero e proprio patrimonio di informazioni! ■

Brigitte Casanova,  
redattrice di Physioactive 2008–2021

<sup>1</sup> Das Jahr 2021 finden Sie als Mitglied auf [www.physioswiss.ch/de/mitgliederbereich/kommunikationsmittel/publikationsarchiv](http://www.physioswiss.ch/de/mitgliederbereich/kommunikationsmittel/publikationsarchiv) (Login erforderlich).

<sup>1</sup> L'anno 2021 è disponibile per i membri sul sito [www.physioswiss.ch/de/mitgliederbereich/kommunikationsmittel/publikationsarchiv](http://www.physioswiss.ch/de/mitgliederbereich/kommunikationsmittel/publikationsarchiv) (richiesto login).

www.e-periodica.ch → Physioactive

**Titelblätter von 1922 (erste Ausgabe) bis 2020. I Couvertures de 1922 (premier numéro) à 2020. I Copertine dal 1922 (prima edizione) a 2020.**

**Zeitschrift  
für  
Massage und Heilgymnastik  
inklusive physikalisch-therapeutische Hilfsmittel**

Obligatorisches Organ des Schweizerischen Fachverbandes  
staatlich geprüfter Massagisten und Masseusen

Verlag: Schweiz. Fachverband staatlich geprüfter Massagisten und Masseusen  
Redaktion: Otto Leibacher, Tödiistrasse 47, Zürich

Jahresabonnement (8 Nummern):  
für Mitglieder CHF 4,-  
für Nichtmitglieder CHF 6,-

Einzelnummer CHF 1,-

1. Jahrgang 20. April 1922 Nr. 1

**Vorwort:**

Mit der Gründung der Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik hat der Schweizerische Fachverband staatlich geprüfter Massagisten und Masseusen einen nennenswerten Fortschritt zu verzeichnen. Die Sonderstellung, die wir den Berufsklassen des Heilgewerbes einnehmen, sowie Entwicklung und Interessen unseres Verbandes, ließen schon längst die Notwendigkeit erkennen, ein eigenes Fach- und Verbandsblatt erneut zu erneuern. In einem solchen bestreben wir ein bestes Mittel, unserer Fortbildung zu dienen, eine Erfahrungsaustausch und aktuelle Beweise ihrer Standesbegrenzung zu erzielen.

Auf den Grundzügen der Massage und Heilgymnastik existieren bereits eine umfangreiche Literatur, und wenn wir Fachwissenschaftlichen Aufgaben Raum geben, so liegt der Grund hießt hauptsächlich darin, den lehrreichen Stoff unserer speziellen Bedürfnissen anzupassen. Der Beruf macht es uns zur Pflicht, vorhandene Kenntnisse fortzuhalten und neue zu erwerben, in Anatomi und Physiologie. Diese bilden die Grundlage jeder Behandlung, der technischen Anwendungen und Bezugspunkten. In der täglichen Praxis mit ihren konstitutionellen und symptomatischen Verschiedenheiten, seien wir uns manchen technischen Fragen gegenübergesetzt, für deren Besprechung sich unsere Zeitschrift in Zukunft entscheiden wird.

Für die Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik sind die verschiedenen physikalischen Hilfsmittel bestimmt, die sich mit ersteren kombinieren oder in unmittelbarem Anschluss an dieseben anwenden lassen, z. B. Wärme, Elektrizität, Vakuum, etc. Der praktische Arzt sowohl als der ärztliche Spezialist kommt in die Lage, diese Mittel

Referenzen des Wortes.

**Verbands-Nachrichten**  
Schweizerischer Verband staatlich geprüfter Masseur  
Heilgymnasten und Physiopraktiker

REDAKTION: WILHELM HEIZ, ZEHNDERSTRASSE 15, OLLEN  
April 1944; Nr. 1

**Meniskusverletzung, Operation u. Nachbehandlung**

von Herrn Dr. med. O. Häupli, Chefarzt der chirurg. Abteilung  
des Kantonsspitals in Aarau

**Vorwort der Redaktion**

Anlässlich der Generalversammlung der Sektion Nordwestschweiz, die am 16. Jan. d.J. in Aarau stattfand, hat der Chefarzt der chirurg. Abteilung des Kantonsspitals in Aarau, Herr Dr. med. O. Häupli, einen Vortrag über die Operat. und Nachbehandlung von Meniskusverletzungen gehalten. Herr Dr. Häupli war es zuerst zu danken, der uns die Erlaubnis für unsere Zeitschrift gewährt hat, diesen Vortrag in der Veröffentlichung zu stellen, und sind wir bewusst, dass die Mitglieder der übrigen Sektionen von gewissen mit Interesse an der Behandlung von Meniskusverletzungen ausgestattet sind. Es ist daher eine wichtige Aufgabe, die verschiedenen Sektionen über die Behandlungsmöglichkeiten nach erfolgreicher Operation, zur Nachbehandlung zu erhalten. Es ist deshalb wichtig, vorher zu informieren, zu erfähren, dass es sich um eine Meniskusverletzung handelt, um die Behandlung zu erhalten. Herr Dr. Häupli hat uns in seinem Vortrag eine interessante und sehr detaillierte Behandlungsmöglichkeit gezeigt, die wir Ihnen in der vorliegenden Ausgabe des Periodikals, des Herrn Dr. Häupli, ausdrücken möchten. Durch welche es erst möglich wurde, die Meniskusverletzung zu behandeln, und wie es möglich ist, wie Herr Dr. Häupli ausführt, dass bei der Heilung von Meniskusverletzungen die Wiederherstellung der Gelenkspalte eine sehr wichtige Rolle spielt. Es ist daher von nicht zu unterschätzender Bedeutung, dass wir diesen Vortrag in der Zeitschrift für Massage und Heilgymnastik, und immer wieder veranschaulichen, um Patienten den Willen zur Heilung zu stärken und die Zuversicht auf die Wiederherstellung zu fördern. Leider müssen wir in der Praxis feststellen, dass es nicht selten vorkommt, dass Patienten nach einer Meniskusverletzung, die sie durch eine Verletzung des Gelenkspaltes verursacht haben, die Wiederherstellung nicht mehr wünschen. Doch soll um diese Patienten immer wieder auf aktiven Widerstand zu ermuntern. Ein aktiver Widerstand gegen die Behandlung gibt es für die Verunsicherung des Patienten.

In einer Vorbemerkung über die Anatomie des Kniegelenkes werden die verschiedenen Gelenkspalten dargestellt, welche die Zweiteilchen der inkompatiblen Knochenstücke das Kniegelenke ausfüllen. Histologisch handelt es sich um Faserknorpel, der im Bereich der Gelenkspalte eine doppelseitige Knorpelbeschichtung aufweist. Der Gelenkspalt her durch den lymphatischen, Besprechung der Ätiologie der Meniskusverletzungen; traumatische Außen- und Innenrotation, Verrenkung des Kniegelenks, Erschöpfung und Überbeanspruchung des Gelenkspaltes, die charakteristischen Symptome der Meniskusverletzung hat die Häufigkeit der Meniskusverletzung, die die Röntgenuntersuchung und Drucksensibilität der Gelenkspalte sichern die Diagnose, welche durch die Pneumoradiographie d.h. die Röntgendarstellung des Gelenkes nach Leeraufnahme bestätigt wird.

NO. 134  
FEBR. 1954

Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes  
staatlich geprüfter Masseur,  
Heilgymnasten und Physiopraktiker

**DER  
HEILMASSEUR  
PHYSIOPRÄKTIKER**

**LE PRATICIEN  
EN MASSO-  
PHYSIOTHÉRAPIE**

Bulletin  
de la Fédération Suisse des Praticiens  
en Masso-Physiothérapie

**Inhaltsverzeichnis / Sommaire**

Die Wärme regulation des menschlichen Organismus  
Chlorophyll  
Woher arbeiten wir?  
Aus den Sektionsen  
Buchbesprechung  
Festivals und Kongresse zu medizin.  
VII. Congrès international de  
Masso-Kinéthéráp.  
Fédération Internationale des Massagistes  
Kinéthérapiques et Physiopraticiens

**+**

**Der Physiotherapeut**  
**Le Physiothérapeute**

Nr. 236 Februar 1971

**FSP SPV FSF**

**FÉDÉRATION SUISSE DES PHYSIOTHÉRAPEUTES  
SCHWEIZERISCHE PHYSIOTHERAPEUTENVERBAND  
FEDERAZIONE SVIZZERA DEI FISIOTERAPISTI**

**DER PHYSIOTHERAPEUT  
LE PHYSIOTHÉRAPEUTE**

**Physiotherapeut  
Physiothérapeute  
Fisioterapista**

MID-Laser  
Fango Co GmbH, CH-8640 Rapperswil  
Physio-Service SA, CH-1023 Crissier

**1/85**  
Januar 1985 - 21. Jahrgang

Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes  
Bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes  
Boletino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

**PHYSIOTHERAPEUT  
PHYSIOTHERAPEUTE  
FISIOTERAPISTA  
FISIOTERAPEUT**

**Schülerfahrt mit  
Berti und  
Karel Bobath**

**Diagnose nach  
Nomaduratur**

**Peter Westerholz auf  
der Chondrothek  
potentielle**

**Schülerfahrt mit  
Berti und  
Karel Bobath**

**Diagnose nach  
Nomaduratur**

**Peter Westerholz auf  
der Chondrothek  
potentielle**

**1/92**

**FISIO active**  
Schweizer Physiotherapeuten Verband - Swiss Association of Physiotherapy - Association Suisse de Physiothérapie  
Association Suisse d'ostéopathie - Association Suisse d'ostéopathie - Association Suisse d'ostéopathie

**1/2002**

**Motorik und Interaktion**  
**Der Quereiwinkel**  
**La compresse au serré**  
**Jahrestagung in Bern**  
**Réunion annuelle à Berne**

**Bild: Keppler/Godwin**

**PHYSIO ACTIVE**

**+** Adipositas  
L'obésité  
L'adiposità

**THEMA**  
Baritrische  
Chirurgie

**EXTRA**  
Hôpital: compétences élargies dans les prescriptions

**ASSOCIAZIONE**  
Giornata annuale:  
riflessioni sul futuro

**1/2020**  
Januar  
Janvier  
Gennaio

**+**